



Infos und Anregungen

Stand 21.03.2022

Eine Allmende ist eine uralte Neuigkeit, ein gemeinsam bewirtschafteter öffentlicher Raum, ein „Geschenk an alle“.

- Fühlt euch eingeladen, den Garten zu genießen und seine Sitzgelegenheiten zu nutzen. Bitte respektieren dabei den Garten und die Gärtner*innen.
- Der Garten ist ein Ort der Ruhe und Erholung, in dem gilt: Wer sät und pflanzt, der pflegt und erntet!
- Der Dorfplatz ist für alle da. Angemeldete Termine haben jedoch Vorrang (siehe Infowand an Dorfplatz-Rückseite).
- Beachtet die Parkordnung (z.B. Leinenzwang für Hunde) und lasst keine Abfälle liegen.
- Der Garten organisiert und finanziert sich selbst. Spenden sind willkommen!
- Möchten ihr den Garten näher kennen lernen? Nutzt dafür unsere Workshops, Feste und Führungen.
- Ihr möchtet mitgärtnern? Das bedeutet, sich in die Garten-Gemeinschaft einzubringen. Mehr dazu weiter unten...

www.allmende-kontor.de

Spendenkonto: Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V.

IBAN: DE64 4306 0967 1144 7473 00 BIC: GENODEM1GLS GLS-Bank

Dieses Dokument, viele weitere Informationen und aktuelle Termine findet ihr auf www.allmende-kontor.de, in unserem Telegram-Kanal t.me/allmendekontor und auf Facebook: Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor.

Mitgärtnern

Gemeinschaftlich Gärtnern heißt, Wissen und Ideen austauschen, Neues ausprobieren, miteinander lernen und sich für die Allmende mitverantwortlich fühlen. Der Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V. als basisdemokratisches Gemeinschaftsprojekt lebt von der aktiven Beteiligung seiner Mitglieder. Ehrlicher und offener Umgang und konstruktive Kritik sind ebenso selbstverständlich wie Interesse für neue Ideen.

Die Gemeinschaft

Alle Gärtner*innen beteiligen sich über die Pflege ihres eigenen Beetes hinaus an dem Garten, indem sie für Gemeinschaftsaufgaben Zeit schenken.

Die Farbgruppen

Der Allmende-Garten besteht aus ca. 250 Beeten und ist unterteilt in 9 Beetnachbarschaften, auch „Farbgruppen“ genannt: Blau, Hellgrün, Rot, Magenta, Dunkelgrün, Gelb, Rosa, Orange, Türkis. Gärtnerische Fragen werden innerhalb der Farbgruppen geklärt. Jede Nachbarschaft wählt jährlich Ansprechpartner*innen.

Die Farbgruppen koordinieren die Gemeinschaftsaufgaben der Nachbarschaft:

- **Wasserwochen:** ~~Jede Farbgruppe~~ Über das Gartenjahr verteilt ist jede Farbgruppe 3x je eine Woche ~~n übers Gartenjahr verteilt für das~~ tägliche ~~s-~~ Auffüllen der Wassertanks und -tonnen eingeteilt.
- **Gardeners-Get-Togethers:** Etwa von April bis September (<https://www.allmende-kontor.de/termine>) finden jeden Donnerstag ~~abend~~ Abend um 19 Uhr die wöchentlichen Gärtner*innentreffen statt. Die Farbgruppe, ~~die~~ welche in der jeweiligen Woche Wasserdienst hat, soll organisiert das Treffen organisieren. Diese Treffen dienen vor allem als Begegnungsmöglichkeit zwischen Gärtner*innen; es können aber auch Workshops, Vorträge usw. organisiert werden.
- **Komposttage:** An vier Tagen im Gartenjahr wird ein Kompost aufgesetzt. Die Termine werden auf der Website / dem Telegram Kanal und an den Infowänden kommuniziert. Jede Farbgruppe sollte sich an diesen Aktionen mit einigen Gärtner*innen beteiligen.
- Die Gartensaison wird im Frühjahr in einem gemeinsamen Vorbereitungstreffen geplant; AGs für unterschiedliche Tätigkeitsbereich wie Kompost, Veranstaltungen, Kultur etc. werden gebildet. Auch hier sollten sich möglichst viele Gärtner*innen einbringen.

Die Beete

Im Sinne der Allmende gehören die Beete der Gemeinschaft. Sie sind nur temporär vergeben und sollen ökologisch (ohne Kunstdünger, Pestizide, Hybridsaaten) und ressourcenschonend (Holz, Erde, Wasser) genutzt und gepflegt werden.

Neben den Beeten, die von Einzelpersonen oder Gruppen gepflegt werden, gibt es auch Gemeinschaftsbeete, um die sich die ganze Gemeinschaft kümmert (Getreidekringel, Bienengarten, Anzuchtbeet, Schaubeet etc.).

Es können derzeit keine zusätzlichen Beete gebaut werden. Ein Beet, das länger nicht bewirtschaftet ist und dessen verantwortliche Gärtnerin sich bei [der Rückmeldung bzw. den](#) Nachbarn weder ab- noch sonst wie meldet, kann nach Entscheidung der Gemeinschaft weitergegeben oder anderweitig verwendet werden.

So werden Beete vergeben

1. Wer mitgärtnern will, muss Mitglied des Vereins werden (oder sich an einer Beetgemeinschaft mit einem Vereinsmitglied beteiligen).
2. Nach Ablauf der Rückmeldefrist wird entschieden, welche Beete neu vergeben werden können.
3. Interessierte kommen zur nächstmöglichen Infoveranstaltung für Neugärtner*innen auf dem Dorfplatz im Garten. Termine siehe Infowand bzw. Webseite / [Telegram Kanal](#). Die Teilnahme an dieser Infoveranstaltung ist kein Anspruch auf ein Beet. Im Anschluss findet ein Gartentreffen statt.
4. Vereinssatzung, Gartenordnung und Anmeldeformular gibt es bei der Infoveranstaltung sowie grundlegende Informationen über die gemeinschaftlichen Aufgaben im Garten: Wasser, Kompost, Gemeinschaftsbeete, Teilnahme am Gartentreffen etc.
5. Die anwesenden Nachbarschafts-Vertreter*innen entscheiden im Einvernehmen mit dem Plenum beim Gartentreffen über die Neuaufnahme. Vorrang haben Beetgemeinschaften sowie soziale & kulturelle Projekte.
6. Gibt es mehr Interessent*innen als freie Beete, werden zuerst alternative Möglichkeiten des Mitgärtnerns wie Beetgemeinschaften, Patenschaften oder Pflege von Gemeinschaftsbeeten ausgeschöpft. In letzter Instanz entscheidet das Los.
7. Die Neugärtnerin füllt ihre Anmelde-Unterlagen vor Ort oder online binnen zwei Wochen aus. Der Beetbeitrag ist gestaffelt in 30,- / 45,- / 60,- €. Die Neugärtnerin oder neue Beet-Gruppe stellt sich beim nächsten Gartentreffen vor. Alle Mitgärtner*innen, die sich an einer Beetgemeinschaft beteiligen, melden sich für die jeweilige Saison über das Beetverwaltungs-Tool auf www.allmende-kontor.org an. Dies ist wichtig, damit ihr alle aktuellen Informationen über eure dort angegebene E-Mail-Adresse empfangen könnt.
8. Von jedem Beet muss mindestens eine Person Vereinsmitglied sein. Der Vereinsbeitrag im Jahr ist 12,- €.

Kommunikation & Organisation

Orga-Treffen

Das Orga-Treffen ist die Plattform unserer Selbstorganisation, der Ort um Ideen einzubringen, Meinungen zu bilden und Entscheidungen zu treffen, aber auch um zusammen zu lachen, zu essen und zu musizieren. Genaue Termine und Uhrzeiten sind bitte der Homepage, sowie Aushängen im Garten zu entnehmen. Es soll mindestens eine Vertreterin jeder Nachbarschaft am Orga-Treffen teilnehmen. Damit

alle zu Wort kommen: 1–2 Minuten Redezeit und Rede-Vorrecht für Erst-Redner*innen. Entscheidungen werden wenn möglich im Konsens sonst nach Mehrheit beschlossen.

Garten-Email-Adresse

Unser Projekt erfährt viel Interesse und es erreichen uns viele Anfragen über unsere Garten-Email-Adresse garten@allmende-kontor.de. Diese Adresse dient daher vor allem der Kommunikation nach außen. Um die Zuständigen zu entlasten ist es wichtig, gärtnerische Fragen möglichst innerhalb der Farbgruppen zu klären.

Newsletter und weitere Orga-Emails

In einem monatlichen Newsletter stehen alle Informationen aus dem Garten. Wenn ihr euch als Gärtner*in für ein Beet anmeldet, bekommt ihr diese Mails automatisch. Für den Newsletter kann man sich auch manuell über diesen Link anmelden:

<https://www.allmende-kontor.de/newsletter>.

Wichtig: Nicht geöffnete E-Mails könnten von E-Mail-Providern als Spam gewertet werden könnten, und das wiederum könnte zur Blockierung unserer Garten-Email-Adressen führen... daher würden wir euch nicht nur wegen der guten Inhalte bitten, diese E-Mails zu öffnen und zu lesen.

Telegram-GruppeKanal

Zusätzlich gibt es unseren öffentlichen Telegram-Kanal. Hier könnten sich alle Garten-Interessierte über Termine, Veranstaltungen und Sonstiges auf dem Laufenden halten. Die Informationen werden zum Großteil auch über die E-Mails verschickt.

<https://t.me/allmendekontor>

Gartenliste

Für die interne Organisation untereinander gibt es eine E-Mail-Mailingliste. Hier können alle Mitgärtner*innen einander über Ideen, Pläne oder Zusammenkünfte informieren.

Hier anmelden: <https://mailman.allmende-kontor.de/mailman/listinfo/gartenliste-allmende-kontor.de>

Gardeners-Get-Together

Zur warmen Jahreszeit findet Donnerstags um 19 Uhr das „Gardeners-Get-Together“ auf dem Dorfplatz im Garten statt. Organisiert im Wechsel von den verschiedenen Farbgruppen. Termine werden auf der Website angekündigt: <https://www.allmende-kontor.de/termine/> bzw. dem Telegram Kanal <https://t.me/allmendekontor>

Konflikte?!

Bitte ansprechen! Wenn eine Lösung im Vieraugengespräch nicht möglich ist, suchen sich die Streitparteien mind. drei am Konflikt unbeteiligte Gärtner*innen zum Gespräch, um Alleingänge und zu persönliche Konflikte zu vermeiden. Wenn der Konflikt nicht auf diese Weise lösbar ist, zunächst die Farbgruppenansprechpartnerin zu Rate gezogen

werden. Falls weiterhin keine Lösung in sich ist, muss die Angelegenheit auf einem Orga-Treffen besprochen werden.

Praktische Infos zum Gärtnern

Willkommen im Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor! Vereins-Mitgliedschaft und Anmeldung sind erfolgt und Beet-Beitrag ist bezahlt. Alles erledigt? – Nein! Jetzt geht's erst richtig los:

- Uns ist das Graben und Gärtnern im Boden nicht gestattet, daher sind alle Beete Hochbeete. (Da das Gelände nicht vollständig freigemessen worden ist, könnten sich noch Altlasten im Boden befinden. Weitere Informationen dazu finden sie hier: <https://www.allmende-kontor.de/der-garten/handlungsempfehlungen>)
- Der Aufbau der Hochbeete sollte unten etwa zu 50% aus grobem Material (Äste, Pflanzenstängel, Stroh, Laub, etc.) und nur in den oberen 20-30 cm aus Erde bestehen. Mäuse-Schutzgitter zum Erdreich und an den inneren Wänden des Beetes haben sich bewährt.
- Beete sollten nicht größer als 2 Euro-Paletten sein (2 m²). In der Anfangszeit des Gartens sind auch größere Beete entstanden. Diese können bei Neuvergabe aufgeteilt werden.
- Bank- & Tischflächen stehen Besucher*innen des Feldes zur Mitnutzung zur Verfügung.
- Nimm niemandem den Freiraum und die Sicht: Eine Schubkarrenbreite Mindestabstand zum Nachbarbeet beachten.
- Baue nicht höher als 1,5 Meter, um Verschattung zu vermeiden. Bitte auf Überdachungen und Zäune verzichten!
- Baue verletzungssicher und vermeide Gefahrenquellen wie Nägel und Schrauben!
- Kennzeichne dein Beet mit deutlich sichtbarer Beetnummer und der Nachbarschaftsfarbe.
- Wissensspeicher: Als Info-Plattform mit Protokollen, Workshop-Dokumentationen nutzen wir Nextcloud: <https://nextcloud.allmende-kontor.org>. Ein persönlicher Login kann dort angefragt werden, bitte nutzt hierfür dieselbe Adresse, mit der ihr euch auch für ein Beet angemeldet habt.

Weiteres

Müll: In unserem Garten stehen drei Mülltonnen. Wenn diese voll sind, müssen sie an die Fahrbahn an der östlichen Seite des Gartens zu den größeren Containern gestellt werden, damit sie geleert werden. Nicht mehr benötigtes Baumaterial bzw. Reste von alten Beeten müssen selber entsorgt und ggf. eine Weile verletzungssicher am eigenen Beet verstaut werden. Üblicherweise wird im April einen Container zur Entsorgung von Altholz bestellt.

Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V. auf dem Tempelhofer Feld

—
—
—